

Stand: 2. März 2022

Angesichts der Krisensituation in der Ukraine schafft die Alexander von Humboldt-Stiftung für Hochschulen und Forschungseinrichtungen in Deutschland die Möglichkeit, fundierte Anträge für akut gefährdete ukrainische Wissenschaftler\*innen auch noch im Rahmen der aktuellen Auswahlrunde der Philipp Schwartz-Initiative einzureichen. Vor diesem Hintergrund werden folgende Ausnahmeregelungen getroffen.

### **1. Sonderfrist für Nominierungen**

Nominierungen für akut gefährdete ukrainische Forschende können bis zum **18. März 2022** nachgereicht werden. Bitte beachten Sie, dass Nominierungen für andere Personengruppen davon nicht erfasst sind, sondern weiterhin bis zum **4. März 2022** vorzulegen sind.

### **2. Sonderregelung zu Gefährdungsnachweisen**

Angesichts der akuten Ausnahmesituation entfällt in Absprache mit dem Auswärtigen Amt die Anforderung eines Nachweises der Gefährdung von dritter Stelle. Die individuelle Gefährdungssituation ist stattdessen durch eine Eigendarstellung der nominierten Person auf Deutsch oder Englisch im Umfang von bis zu einer Seite darzulegen (bitte nur Text, ggf. Verlinkungen, kein Bildmaterial). Bereits vorhandene Nachweise von dritter Stelle können ergänzend beigelegt werden.

### **3. Ergänzung bereits eingereichter Anträge**

Auch bereits eingereichte Anträge können um Nominierungen für ukrainische Forschende ergänzt werden. Bitte reichen Sie dazu die folgenden Unterlagen ein:

- Mantelbogen (Anlage 3a)
- Einzelnominierung (Anlage 3c) mit Anlagen
- Finanzierungsplan (Anlage 3e)

Wir bitten um Verständnis, dass diese Sonderregelungen nur für Nominierungen ukrainischer Wissenschaftler\*innen gelten, die aufgrund der aktuellen Entwicklungen akut gefährdet sind, während für Nominierungen anderer Personen die üblichen Regelungen unverändert Bestand haben. Unsere [Programminformationen und Programmrichtlinien](#) gelten weiterhin für gefährdete Forschende aus allen Herkunftsländern gleichermaßen. Bitte melden Sie sich bei Fragen, insbesondere auch bezüglich Zugangsvoraussetzungen wie Promotion bzw. äquivalenter Forschungsleistungen.

Für Fragen steht Ihnen das Team der Philipp Schwartz-Initiative über [schwartz-initiative@avh.de](mailto:schwartz-initiative@avh.de) zur Verfügung.

Zur generellen Positionierung der Alexander von Humboldt-Stiftung: [Pressemitteilung](#).